

61. Westfälische Elite-Auktion

Online-Auktion in zwei Teilen

Münster: Die 61. Westfälische Elite-Auktion wird wie im vergangenen Jahr online stattfinden. 58 hochtalentierte Dressur- und Springpferde stehen zum Verkauf. Die Pferde beziehen ihre Boxen voraussichtlich am 1. April und können bis zum 10. April im täglichen Training begutachtet und ausprobiert werden. Neben jungen Nachwuchspferden beinhaltet die Kollektion hochplatzierte Turnierpferde.

Zur 61. Westfälischen Elite-Auktion im Frühjahr 2021 präsentiert das Westfälische Pferdestammbuch e.V. eine hochinteressante Kollektion an Dressur- und Springpferden. Das Lot aus 36 Dressur- und 19 Springpferden wird komplettiert mit drei talentierten Reitponys. Neben jungen Reitpferden, die noch ganz am Anfang einer hoffnungsvollen Karriere stehen, beinhaltet die Kollektion auch turniersportlich erfahrene Pferde. Zwei Kandidaten des Dressurlots können Platzierungen bis zur schweren Klasse vorweisen.

Auf Grund der aktuellen Herpes- und Corona-Situation wird die Auktion als Online-Auktion abgehalten. Unter onlineauction.westfalenpferde.de steht die Kollektion mit vollständigen Pedigrees, Fotos und Videos zu Ansicht bereit. Registrierte User haben außerdem Einblicke in Röntgenbilder und ein tierärztliches Untersuchungsprotokoll. Durch den Ausbruch des Equinen Herpes-Virus wird die Trainingszeit der Auktionspferde im Westfälischen Pferdezentrum verkürzt. Die Pferde werden voraussichtlich am 1. April in Münster-Handorf eingestallt. Eine Besichtigung sowie das Probereiten ist nach Rücksprache und Terminvereinbarung mit dem Vermarktungsteam ab dem 2. April möglich. Über die Osterfeiertage werden aktuelle Trainingsvideos der Pferde erstellt, die im Anschluss im Internet veröffentlicht werden. Gebote können ab dem 8. April abgegeben werden. Die Auktion wurde nach Dressur- und Springpferden getrennt. Das BidUp der Dressurpferde startet am Sonntag, 11. April um 14 Uhr. Die Kollektion der Springpferde wird im Anschluss versteigert.

Den Titel der Auktionsbroschüre ziert in diesem Jahr die Fürstenball/Riccio-Tochter Frau Holle. Die aus der Erfolgswucht der Familie Rawert stammende Braune wechselte über die Westfälische Elite-Auktion 2015 den Besitzer. Unter dem Sattel der Jungen Reiterin Jana Schrödter sammelte die Stute bereits zahlreiche Erfolge im Dressurviereck. Ein weiterer weiteres Westfälisches-Auktionspferd ist mit Florenz A bei Familie Schödter eingezogen. Im Rahmen einer Westfälischen Youngster-Auktion erwarben sie den Fürstenball-Sohn aus der Zucht von Heinrich Aarnink, Nordhorn.

Die beigegefügteten Fotos können im Zusammenhang mit der PM honorarfrei verwendet werden.

BU 1: Titelheldin Frau Holle v. Fürstenball und Jana Schrödter (Foto: Lukasz Kowalski)

BU 2: Nr. 1 Zaunkönig v. Zack/De Niro (Foto: Guido Recki)